



**Thekla Walker MdL
Peter Seimer MdL**

**Fraktion GRÜNE im Landtag
von Baden-Württemberg**

Büro im Landtag:
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Pressemitteilung vom 12. Mai 2026

Aktiv mobil - Land fördert Rad- und Fußverkehrsprojekte im Kreis Böblingen

Walker und Seimer MdL: „Gut ausgebautes Netz macht Radfahren und zu Fuß gehen immer sicherer und attraktiver.“

„Der Ausbau der kommunalen Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur geht voran. Baden-Württemberg gilt nicht umsonst als Vorbild bei der Rad- und Fußverkehrsförderung“, freuen sich die Grünen-Landtagsabgeordneten Thekla Walker und Peter Seimer. Der Kreis Böblingen profitiere auch in diesem Jahr vom Förderprogramm für die Anlage kommunaler Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur. Knapp vierzig Projekte im Kreis Böblingen fanden sich schon im Bauprogramm.

Neu ins Programm hinzugekommen sind in diesem Jahr folgende Projekte:

- Lückenschluss Radweg entlang der Gärtringer Straße in Deckenpfronn
- Geh- und Radweganbindung Gewerbegebiet Riedbrunnen, Gemeinde Gärtringen
- Fahrradabstellanlagen und Sitzmöglichkeiten in Jettingen
- Eisenbahnüberführung Seeländer (Geh- und Radwegverbindung), Stadt Herrenberg

„Mit dem Neu- und Ausbau dieser Rad- und Fußwege verbessert sich die Infrastruktur im Raum Böblingen deutlich und wird sicherer“, betonen Walker und Seimer. „Radfahren und zu Fuß gehen ist Klimaschutz. Klar ist: Wenn wir wollen, dass die Menschen mehr selbst aktiv mobil sind, brauchen wir ein möglichst lückenloses Netz gut ausgebauter Wege. Unser Ziel ist es, dass auch der Weg zum Arbeitsplatz immer mehr mit dem

Rad oder zu Fuß zurückgelegt wird. Denn aktiv mobiles Pendeln ist gesund.“

Im Rahmen des Landesgemeindefinanzierungskonzepts – kurz LGVFG - fördert das Land laut Walker und Seimer die kommunale Rad- und Verkehrsinfrastruktur. Das Landesprogramm zur Förderung von kommunaler Radverkehrsinfrastruktur für die Jahre 2026 bis 2030 umfasst mehr als 1.000 Maßnahmen und löst mit einer Landesförderung von rund 500 Millionen Euro Investitionen mit einem Wert von über einer Milliarde Euro aus.